



# BE

Prüfungsfragen für die Theorieprüfung der Klasse BE

Stand: 1. Juni 2019



Leichter Lernen.  
Besser Fahren.

→ [www.fuerboeck.at/ezub](http://www.fuerboeck.at/ezub)



A7	Nennwert Code								
Z	Klasse / Fahrzeugart	Anhänger O2							
D1	Marke								
D3	Handelsbezeichnung								
D2	Type / Variante / Version								
A4	Zulassung	offen							
M	Treiber	Öster	A18	Reg. Plakette	weiß				
E	Eigengewicht	690 kg	0102	Sitz / Fahrerseite					
F1	Tach. auf Gesamtmasse	3500 kg	M	höchstes	1750 kg				
F2	Gesamtgewicht	3500 kg		zulässig	1750 kg				
A10	Radlast	2810 kg		Achsenlast					
A12	Stützlast								
D5	Anhängerkategorie	per	O2	ungeländert					
F4	Wahlcode								
F5	Abmessung								

Dieser Anhänger ist an einem 5. November erstmals zum Verkehr zugelassen worden. In welchem Zeitraum muss dieser Anhänger einer wiederkehrenden Begutachtung ("Pickerlüberprüfung") unterzogen werden?

- Frühestens am Beginn des 3. Monats vor dem Monat der ersten Zulassung. Bei diesem Anhänger frühestens ab dem 1. August
- Frühestens am Beginn des 1. Monats vor dem Monat der ersten Zulassung. Bei diesem Anhänger frühestens ab dem 1. Oktober
- Spätestens am Ende des Monats der ersten Zulassung. Bei diesem Anhänger spätestens am 30. November
- Spätestens am Ende des 4. Monats nach dem Monat der ersten Zulassung. Bei diesem Anhänger spätestens am 31. März

Die Begutachtungsplakette dieses Anhängers ("Pickerl") ist mit dem April dieses Jahres gelocht. Sie wollen im Juli dieses Jahres damit fahren. Dürfen Sie das?

- Ja, wenn ich in Österreich unterwegs bin
- Es gibt Staaten, die im Gegensatz zu Österreich keine Toleranzfrist bei der technischen Begutachtung ("Pickerlüberprüfung") akzeptieren. Ich sollte mich daher vor Fahrten in das Ausland über die Toleranzfrist erkundigen
- Nein
- Ja, solange ich im Schengen-Raum der EU unterwegs bin

Dürfen Sie einen Anhänger ohne Zugfahrzeug auf der Fahrbahn abstellen?

- Ja, zum Be- und Entladen
- Ja, wenn wichtige Gründe vorliegen
- Nein, nie
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger zugelassen ist

Auf welchen Flächen dürfen Sie einen Anhänger ohne Zugfahrzeug abstellen?

- Auf nicht öffentlichen Flächen
- In einer nicht öffentlichen Garage
- Auf für das Abstellen von Anhängern besonders gekennzeichneten Abstellflächen
- Auf jedem LKW-Parkplatz einer österreichischen Autobahn oder Autostraße



Die Gesamtlänge Ihres Zugfahrzeuges mit Anhänger beträgt 11 m. Sie haben angehalten. Welche Geschwindigkeit müssen Sie beim Überqueren einer Eisenbahnkreuzung mindestens erreichen?

- 25 km/h
- 10 km/h
- 15 km/h
- 20 km/h

Die Gesamtlänge Ihres Zugfahrzeuges mit Anhänger beträgt 11 m. Was müssen sie tun, wenn Sie befürchten, beim Überqueren dieser Eisenbahnkreuzung eine Geschwindigkeit von 10 km/h nicht zu erreichen?

- Ich fahre zu einer anderen Eisenbahnkreuzung, die ich mit mindestens 10 km/h überqueren kann
- Ich hole rechtzeitig die Zustimmung des Eisenbahnunternehmens ein, wenn ich diese Eisenbahnkreuzung unbedingt benutzen will, um mein Fahrziel zu erreichen
- Ich darf die Eisenbahnkreuzung nur dann überqueren, wenn eine zweite Person die Absicherung übernimmt
- Ich fordere auf jeden Fall eine Transportbegleitung an

Die Gesamthöhe Ihres beladenen Bootsanhängers beträgt 3,7 m. Benötigen Sie eine Sonderbewilligung um fahren zu dürfen?

- Nein
- Ja, wenn ich eine Eisenbahnkreuzung übersetzen muss
- Ja, wenn ich eine Eisenbahnkreuzung mit elektrischer Oberleitung übersetzen muss
- Ja

Die Gesamtlänge Ihres beladenen Bootsanhängers beträgt 11 m. Benötigen Sie eine Sonderbewilligung um fahren zu dürfen?

- Nein
- Ja, wenn ich eine Eisenbahnkreuzung übersetzen muss
- Ja
- Ja, wenn ich eine Autobahn benutzen will



Beachten Sie die Angaben auf den beiden Zulassungsbescheinigungen. Dürfen Sie im Rahmen der Lenkberechtigung der Klasse BE diesen Anhänger mit dem Kombi ziehen?

- Ja, wenn der Anhänger eine tatsächliche Deichsellast von höchstens 75 kg aufweist
- Ja, wenn der Anhänger nicht mehr als 1.500 kg tatsächliches Gesamtgewicht hat
- Nein
- Nein, wenn der Anhänger mehr als 750 kg tatsächliches Gesamtgewicht hat

Beachten Sie die Angaben auf den beiden Zulassungsbescheinigungen. Müssen Sie für den Anhänger ein Reserverad mitführen?

- Ja, zumindest eines
- Ja, weil der Anhänger zur Fahrzeugklasse O2 gehört
- Nur dann, wenn das Reserverad des Zugfahrzeuges nicht für den Anhänger geeignet ist
- Nein

A7	Teilnehmer Code				
J	Klasse / Fahrzeugart	Anhänger O2			
DF	Marken				
D9	Handelsbezeichnung				
D2	Type/Nummer/Version				
A8	Achsen	offen			
B	Farbe	Grau	A19	Reg.Planzahl	weiss
E	Eigengewicht	690 kg	0102	Stp./Stanzhöhe	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse	3500 kg	IV	höchste Achslast	1750 kg
F2	Gesamtgewicht	3500 kg		zulässige Achslast	1750 kg
A10	Hubhöhe	2810 kg		Achsenanzahl	2
A12	Brutto-Gesamtlast				
D1	Arbeitsgewicht ges.		O2	ungetrennt	
P8	Motorleistung				
A13	Abstand				

**Dürfen Sie diesen Anhänger mit der Lenkberechtigung der Klasse BE ziehen?**

- Ja, wenn das tatsächliche Gesamtgewicht des Anhängers nicht größer als die höchste zulässige Anhängelast des Zugfahrzeuges ist
- Grundsätzlich ja, weil der Anhänger zur Fahrzeugklasse O2 gehört
- Nein, der Anhänger ist zu schwer
- Nein, weil der Anhänger keinen geschlossenen Aufbau hat

**Müssen Sie für diesen Anhänger Unterlegkeile mitführen?**

- Ja, mindestens einen Unterlegkeil
- Ja, mindestens zwei Unterlegkeile, da es sich um einen Anhänger der Fahrzeugart O2 handelt
- Nur dann, wenn das tatsächliche Gesamtgewicht des Anhängers mehr als 750 kg beträgt
- Nein, weil das Eigengewicht des Anhängers unter 750 kg liegt



**Sie fahren mit Ihrem Wohnwagengespann mit etwa 80 km/h. Welchen Abstand müssen Sie einhalten?**

- Höchstens den doppelten Anhalteweg
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens 2 Sekunden
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch mindestens 50 m
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens eine Gespannlänge

**Warum müssen Sie zwischen Fahrzeugen mit größeren Längsabmessungen einen Mindestabstand von 50 m einhalten?**

- Damit sich andere Kraftfahrzeuge leichter zwischen den Fahrzeugkombinationen einordnen können
- Damit die nächste Ausfahrt nicht blockiert wird
- Weil Fahrzeuge mit größeren Längsabmessungen längere Bremswege haben
- Damit der Pannestreifen nicht blockiert wird

Zugfahrzeug	
Anhänger	

**Beachten Sie die Angaben auf den beiden Zulassungsbescheinigungen. Dürfen Sie im Rahmen der Lenkberechtigung der Klasse BE diesen gebremsten Anhänger mit dem Kombi ziehen?**

- Ja, wenn der Anhänger so beladen ist, dass die Deichsellast am Anhänger nicht höher als 75 kg ist
- Ja, wenn der Anhänger nicht mehr als 1.500 kg tatsächliches Gesamtgewicht hat
- Nein, da das höchste zulässige Gesamtgewicht des Anhängers die höchstzulässige Anhängelast des Zugfahrzeuges überschreitet
- Nein, wenn der Anhänger mehr als 750 kg tatsächliches Gesamtgewicht hat

**Der Anhänger hat ein momentanes Gesamtgewicht von 700 kg, das Zugfahrzeug ist voll beladen. Wie schnell dürfen Sie mit der Kombination höchstens fahren (Ortsgebiet - Freilandstraße - Autostraße - Autobahn)?**

- 50 km/h - 70 km/h - 80 km/h - 80 km/h
- 50 km/h - 80 km/h - 80 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 130 km/h

Frage: 5316, 5317

1



**Dürfen Sie mit diesem Kombinationskraftwagen diesen Anhänger mit der Lenkberechtigung der Klasse BE ziehen?**

- Nein, weil das höchste zulässige Gesamtgewicht beider Fahrzeuge über 3.500 kg beträgt und ein Anhänger der Fahrzeugklasse O2 gezogen wird
- Ja, weil die höchste zulässige Anhängelast des Zugfahrzeugs ausreichend groß ist
- Ja, wenn die tatsächliche Deichsellast des Anhängers nicht mehr als 140 kg beträgt
- Ja, weil ich mit der Klasse BE auch dann Anhänger der Fahrzeugklasse O2 ziehen darf, wenn die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte 3.500 kg übersteigt

**Wie schnell dürfen Sie mit dieser Fahrzeugkombination höchstens fahren, wenn beide Fahrzeuge unbeladen sind? (Ortsgebiet - Freiland - Autostraße - Autobahn)**

- 50 km/h - 70 km/h - 80 km/h - 80 km/h
- 50 km/h - 80 km/h - 100 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 130 km/h

Frage: 5318, 5319

1



**Was ist ab diesem Verkehrszeichen verboten?**

- Das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen mit Anhängern
- Das Fahren mit Personenkraftwagen mit Anhängern
- Das Fahren mit Fuhrwerken
- Das Fahren mit allen Kraftfahrzeugen mit Anhängern

**Dürfen Sie mit einem Kombinationskraftwagen und einem schweren Anhänger ab diesem Verkehrszeichen fahren?**

- Nein
- Ja, wenn der Anhänger nicht mehr als eine Achse hat
- Ja
- Ja, wenn eine Sondertransportbewilligung beantragt wurde

Frage: 5320, 5321

3



**Sie fahren mit Ihrem SUV und ziehen einen 8 m langen Wohnwagen auf dieser Freilandstraße. Welchen Abstand halten Sie ein?**

- Höchstens den doppelten Anhalteweg
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens 20 m
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch mindestens 50 m
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens eine Spannweite

**Sie fahren mit Ihrem SUV und ziehen einen 8 m langen Wohnwagen auf dieser Freilandstraße. Warum müssen Sie mindestens 50 m Abstand halten?**

- Um das Überholen für andere Fahrzeuge zu erleichtern
- Um Staubbildungen zu vermeiden
- Damit die Fahrbahnoberfläche nicht zu viel belastet wird
- Um die Lärmbelastung der Anrainer möglichst gering zu halten

Frage: 5322, 5323

3

**Sie lenken ein Zugfahrzeug mit 3.000 kg höchstem zulässigem Gesamtgewicht und ziehen einen Anhänger mit 1.000 kg höchstem zulässigem Gesamtgewicht. Wie schnell dürfen Sie höchstens fahren? (Ortsgebiet - Freiland - Autostraße - Autobahn)**

- 50 km/h - 80 km/h - 100 km/h - 130 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 80 km/h - 80 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 70 km/h - 80 km/h - 80 km/h

**Sie lenken ein Zugfahrzeug mit 3.000 kg höchstem zulässigem Gesamtgewicht und ziehen einen Anhänger der Fahrzeugklasse O1. Wie schnell dürfen Sie höchstens fahren? (Ortsgebiet - Freiland - Autostraße - Autobahn)**

- 50 km/h - 70 km/h - 80 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 80 km/h - 100 km/h - 130 km/h
- 50 km/h - 80 km/h - 80 km/h - 100 km/h



Sie möchten ein Zugfahrzeug samt Anhänger jemandem leihen. Diese Person hat eine Lenkberechtigung B mit eingetragenem Code 96. Dürfen Sie diese Person fahren lassen?

- Ja, wenn ein Anhänger der Fahrzeugklasse O1 gezogen wird
- Ja, wenn ein Anhänger der Fahrzeugklasse O2 gezogen wird und die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte von Zugfahrzeug und Anhänger 4.250 kg nicht übersteigt
- Ja, wenn ich selbst der Zulassungsbesitzer bin oder der Zulassungsbesitzer zustimmt
- Nein, das ist immer verboten

Sie möchten ein Zugfahrzeug samt Anhänger jemandem leihen. Die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte von Zugfahrzeug und Anhänger beträgt 4.000 kg. Dürfen Sie diese Person fahren lassen, wenn sie ins benachbarte Ausland fahren möchte?

- Ja. Die Lenkberechtigung B mit Code 96 ist dort genau so gültig wie in Österreich
- Nein
- Ja, aber nur, wenn ein Anhänger der Fahrzeugklasse O1 gezogen wird
- Ja, aber nur, wenn zusätzlich ein internationaler Führerschein mitgeführt wird



Sie fahren mit Ihrem 10 m langen Wohnwagengespann auf einer Freilandstraße hinter einem Omnibus. Welchen Abstand halten Sie ein, wenn Sie nicht überholen wollen?

- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch mindestens 50 m
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens 20 m
- Höchstens den doppelten Anhalteweg
- Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens eine Gespannlänge

Sie fahren mit Ihrer 10 m langen Wohnwagengespann auf einer Freilandstraße hinter einem Omnibus. Warum müssen Sie mindestens 50 m Abstand einhalten?

- Damit anderen Fahrzeuglenkern das Überholen erleichtert wird
- Damit anderen Fahrzeuglenkern das Wiedereinordnen nach dem Überholen erleichtert wird
- Damit die Pendelgefahr bei Seitenwind verringert wird
- Damit mein Überholweg nicht zu kurz wird



Ihr PKW hat ein Gesamtgewicht von 1.500 kg. Ein damit gezogener Anhänger hat ein Gesamtgewicht von 1.000 kg. Dürfen Sie diese Fahrzeugkombination auf diesem Gehsteig abstellen?

- Ja, innerhalb der weißen Markierung
- Nein
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger vom Zugfahrzeug abgekuppelt ist
- Ja, auf der gelben Markierung für nicht länger als 10 Minuten oder während des Be- oder Entladens

Dürfen Sie einen Anhänger ohne Zugfahrzeug auf der Fahrbahn abstellen?

- Ja, zum Be- und Entladen
- Ja, wenn wichtige Gründe vorliegen
- Nein, Anhänger dürfen nie ohne Zugfahrzeug auf der Fahrbahn abgestellt werden
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger eine Kennzeichentafel hat



**Sie fahren mit Ihrer Fahrzeugkombination auf dieser Autobahn. Der Verkehr auf beiden Fahrstreifen stockt plötzlich. Wie sollten Sie sich in dieser Situation verhalten?**

- Ich bremsen ab
- Ich fahre innerhalb meines Fahrstreifens weiter wie bisher
- Ich achte darauf, dass mein Anhänger nicht in die Rettungsgasse ragt
- Ich fahre nach rechts auf den Pannestreifen

**Sie fahren mit Ihrer Fahrzeugkombination auf einer Autobahn. Die vor Ihnen fahrenden Fahrzeuge bilden eine Rettungsgasse. Warum sollen Sie besonders darauf achten, dass Ihr Anhänger nicht in die Rettungsgasse ragt?**

- Weil die Rettungsgasse für Einsatzfahrzeuge zu schmal werden könnte
- Weil Einspurige behindert werden könnten, die durch die Rettungsgasse fahren
- Weil der Anhänger eine Sichtbehinderung auslöst
- Weil die Rettungsgasse für Straßendienstfahrzeuge und Fahrzeuge des Pannendienstes zu schmal werden könnte



**Sie fahren mit einem PKW mit Anhänger und kommen zu diesem Verkehrszeichen. Wie sollten Sie sich verhalten?**

- Ich fahre weiter, wenn der Anhänger nicht länger als 8 m ist. Die Länge des PKW ist nicht maßgeblich
- Ich fahre weiter, wenn der PKW alleine kürzer als 8 m, der Anhänger aber länger als 8 m ist
- Ich fahre weiter, wenn der Anhänger kürzer als 8 m, aber die gesamte Fahrzeugkombination länger als 8 m ist
- Ich fahre weiter, wenn der Anhänger länger als 8 m ist

**Sie ziehen mit einem SUV einen Anhänger, der 7 m lang ist. Die Ladung auf dem Anhänger ragt hinten um 1,5 m hinaus. Dürfen Sie nach diesem Verkehrszeichen weiterfahren?**

- Ja, ohne weitere Maßnahmen
- Ja, wenn ich die Ladung entsprechend kennzeichne
- Ja, aber nur bei Tageslicht
- Nein



**Sie ziehen mit einem PKW einen Anhänger und kommen zu diesem Verkehrszeichen. Auf welches Gewicht bezieht sich das Verkehrszeichen?**

- Auf das höchste zulässige Gesamtgewicht des Anhängers
- Auf das tatsächliche Gesamtgewicht des Anhängers
- Auf das Eigengewicht des Anhängers
- Auf die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte von Zugfahrzeug und Anhänger

**Sie ziehen mit einem PKW einen Anhänger, der unbeladen ist. Sein Eigengewicht beträgt 1.000 kg, sein höchstes zulässiges Gesamtgewicht 3.000 kg. Wie sollten Sie sich verhalten?**

- Ich fahre weiter, weil der Anhänger ja nur 1.000 kg Gesamtgewicht hat
- Ich fahre weiter, wenn Zugfahrzeug und Anhänger zusammen nicht mehr als 2,4 t Gesamtgewicht haben
- Ich fahre weiter, wenn die Fahrzeugkombination im Rahmen des Code 96 gefahren wird
- Ich fahre nicht weiter

**Dürfen Sie während der Fahrt in einem Wohnwagenanhänger Personen befördern?**

- Nein, das ist ausnahmslos verboten
- Ja, wenn im Anhänger ein geeigneter Sitz mit Gurt vorhanden ist
- Ja, wenn im Anhänger ein Airbag vorhanden ist
- Ja, wenn nicht schneller als 80 km/h gefahren wird

**Dürfen Sie während der Fahrt auf einem Einachsanhänger Personen befördern?**

- Nein, das ist ausnahmslos verboten
- Ja, wenn im Anhänger ein geeigneter Sitz mit Gurt vorhanden ist
- Ja, wenn es zur Ladungssicherung notwendig ist
- Ja, wenn nicht schneller als 25 km/h gefahren wird

Frage: 5340, 5341

1

D1	IE			
D2				
D3				
J	C2/Steuerachsanhänger			A4 A7
S1/2	F1	1000 kg	V9	
O1	F2	1000 kg	Q	
O2	G	450 kg	T	
N1	A10	1000 kg	H	
N2	A12		P1	
N3	U1		P2	
N4	U2		P3	
P5	K			I
A23				

Welche Ausrüstungsgegenstände müssen mit diesem Anhänger mitgeführt werden?

- Mindestens ein Unterlegkeil
- Eine Abdeckplane
- Ein zusätzliches Pannendreieck
- Ein Reserverad

Sie ziehen mit einem SUV, das ein höchstes zulässiges Gesamtgewicht von 2.500 kg hat, diesen Anhänger. Wie schnell dürfen Sie höchstens fahren (Ortsgebiet - Freiland - Autostraße - Autobahn)?

- 50 km/h - 70 km/h - 80 km/h - 80 km/h
- 50 km/h - 80 km/h - 80 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 100 km/h
- 50 km/h - 100 km/h - 100 km/h - 130 km/h

Frage: 5344, 5345

3



Sie ziehen mit einem PKW einen Anhänger und kommen zu diesem Verkehrszeichen. Wie sollten Sie sich verhalten?

- Ich darf weiterfahren, wenn der Anhänger unbeladen ist
- Ich darf weiterfahren, wenn ich einen Anhänger der Fahrzeugklasse O1 ziehe
- Ich darf nicht weiterfahren
- Ich darf weiterfahren, wenn der Anhänger nicht länger als der PKW ist

Sie ziehen mit einem LKW einen Anhänger und kommen zu diesem Verkehrszeichen. Wie sollten Sie sich verhalten?

- Ich darf nicht weiterfahren
- Ich darf weiterfahren, wenn der Anhänger nicht zum Verkehr zugelassen ist
- Ich darf weiterfahren, wenn ich einen mehrachsigen Anhänger ziehe
- Ich darf weiterfahren, wenn ich einen Anhänger der Fahrzeugklasse O1 ziehe

Frage: 5346, 5347

5

D1	IE			
D2				
D3				
J	C2/Anlagewagen			A4 A7
S1/2	F1	4000 kg	V9	
O1	F2	4000 kg	Q	
O2	G	1000 kg	T	
N1	A10	1000 kg	H	
N2	A12		P1	
N3	U1		P2	
N4	U2		P3	
P5	K			I
A23				

Sie wollen diesen Anhänger mit der Lenkberechtigung BE ziehen. Dürfen Sie das?

- Nein
- Ja, wenn der Anhänger unbeladen ist
- Ja, wenn der Anhänger mit einem Zugfahrzeug gezogen wird, das mehr als 1.080 kg Eigengewicht hat
- Ja, wenn der Anhänger mit nicht mehr als 750 kg beladen ist

Warum dürfen Sie diesen Anhänger mit einer Lenkberechtigung BE nicht ziehen?

- Weil die Lenkberechtigung BE auf Anhänger beschränkt ist, die nicht mehr als 3.500 kg höchstes zulässiges Gesamtgewicht aufweisen
- Weil die Lenkberechtigung BE auf Anhänger beschränkt ist, die zur Fahrzeugklasse O1 oder O2 gehören
- Weil die Lenkberechtigung BE auf Anhänger beschränkt ist, die nicht mehr als 750 kg höchstes zulässiges Gesamtgewicht aufweisen
- Weil die Lenkberechtigung BE auf Fahrzeugkombinationen beschränkt ist, die nicht mehr als 4.250 kg höchstes zulässiges Gesamtgewicht aufweisen

Frage: 5348, 5349

1

Sie wollen einen Anhänger an einen PKW anhängen. Wie lang darf diese Fahrzeugkombination höchstens sein?

- 12,00 m
- 18,75 m
- 16,50 m
- 22,00 m

Die Breite Ihres Zugfahrzeuges beträgt 2,10 m. Sie wollen damit einen 2,40 m breiten Anhänger ziehen. Dürfen Sie das?

- Ja, es kann aber notwendig sein, dass ich am Zugfahrzeug zusätzliche Rückspiegel anbringen muss
- Nein
- Ja, das ist immer erlaubt
- Ja, aber nur mit Transportbegleitung

Frage: 5588, 5589

1

Welche Anhänger gehören zur Fahrzeugklasse O2?

- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3.500 kg
- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 750 kg und höchstens 3.500 kg
- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 750 kg und höchstens 4.250 kg
- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3.500 kg und höchstens 4.250 kg

Welche Anhänger gehören zur Fahrzeugklasse O1?

- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 750 kg
- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 750 kg und höchstens 3.500 kg
- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 750 kg und höchstens 4.250 kg
- Alle Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3.500 kg und höchstens 4.250 kg

Frage: 5250, 5251

1

**Welches Bremssystem wird bei Anhängern der Fahrzeugklasse O1 oder O2 üblicherweise verwendet?**

- Eine Auflaufbremse
- Eine Druckluftbremsanlage
- Eine hydraulische Bremsanlage
- Eine elektrische Bremsanlage

**Sie ziehen mit einem nicht geländegängigen PKW einen auflaufgebremsten Anhänger. Welches Gewichtsverhältnis ist zwischen den beiden Fahrzeugen zu beachten?**

- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf nicht größer als das höchste zulässige Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges sein
- Das Gesamtgewicht des Anhängers plus 75 kg darf nicht größer als das Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges sein
- Das Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges und des Anhängers müssen gleich groß sein
- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf nicht größer als das Eigengewicht des Zugfahrzeuges sein

Frage: 5262, 5263

3

**Warum sollten Sie auf das Alter Ihrer Anhängerreifen achten?**

- Weil durch Alterung gefährliche Risse entstehen können
- Weil Reifen im Lauf der Zeit aushärten und dadurch die übertragbaren Reibungskräfte geringer werden
- Weil die Zulassung der Reifen nach vier Jahren erlischt
- Weil bei alten Reifen die erforderliche Profiltiefe nicht mehr vorhanden ist

**Wie können Sie das Alter Ihrer Anhängerreifen feststellen?**

- Durch eine Aufschrift seitlich am Reifen neben der Bezeichnung "DOT"
- Das steht in der Zulassungsbescheinigung des Anhängers
- Das steht in der Betriebsanleitung des Anhängers
- Durch die Indikatoren an den Reifen

**Wann wird die Auflaufbremse eines Anhängers wirksam?**

- Wenn der Anhänger auf das abbremsende Zugfahrzeug aufläuft
- Wenn die elektrische Betätigung ausgelöst wird
- Wenn der Anhänger sich beim Anfahren vom Zugfahrzeug entfernt
- Durch einen Handhebel am Zugfahrzeug

**Welche Probleme können auftreten, wenn Sie einen auflaufgebremsten Anhänger ziehen?**

- Bei längeren Bergabfahrten kann es zur Überhitzung der Anhängerbremsen kommen
- Da keine "gestreckte" Bremsung möglich ist, kann es bei starken Bremsungen zum Einknicken der Fahrzeugkombination kommen
- Die Auflaufbremse ist bei einer bergauf stehenden Fahrzeugkombination unwirksam
- Die Auflaufbremse ist bei einer bergab stehenden Fahrzeugkombination unwirksam

Frage: 5286, 5287

5

**Warum ist ein korrekter Reifendruck bei einem Anhänger besonders wichtig?**

- Bei zu niedrigem Reifendruck besteht die Gefahr dass Reifen platzen
- Bei zu niedrigem Reifendruck kann es leicht zur Überlastung des Reifens kommen
- Bei zu niedrigem Reifendruck steigt der Rollwiderstand stark an
- Bei zu hohem Reifendruck steigt der Verbrauch beim Zugfahrzeug an

**Wie können Sie feststellen, wie hoch der Luftdruck in den Reifen Ihres Anhängers sein sollte?**

- Das kann am Anhänger angeschrieben sein
- Aus der Betriebsanleitung des Anhängers
- Durch Erkundigung bei Reifenfachwerkstätten
- Aus dem Genehmigungsbescheid des Anhängers

**Wozu dient ein Schlingerdämpfer am Anhänger?**

- Er reduziert die Pendelneigung des Anhängers
- Er erleichtert das Ankuppeln des Anhängers
- Er verstärkt die Stoßdämpfer des Anhängers
- Er entlastet die Bremse des Zugfahrzeuges

**Sie wollen einen Anhänger mit Schlingerdämpfer ankuppeln. Was haben Sie dabei zu beachten?**

- Die Kugel der Anhängervorrichtung am Zugfahrzeug muss vollständig fettfrei sein
- Die Kugel der Anhängervorrichtung am Zugfahrzeug muss vollständig mit Fett überzogen sein
- Die Kappe der Anhängervorrichtung des Anhängers darf nicht über die Kugel am Zugfahrzeug ragen
- Die Kappe der Anhängervorrichtung des Anhängers muss stark eingölt sein

Frage: 5304, 5305

5

**Sie ziehen mit Ihrem Zugfahrzeug der Fahrzeugklasse M1 einen Anhänger der Fahrzeugklasse O2. Welche Mindestprofiltiefe ist für die Reifen des Anhängers vorgeschrieben?**

- 1,6 mm
- 2,0 mm
- 4,0 mm
- 3,0 mm

**Sie ziehen mit einem Zugfahrzeug der Fahrzeugklasse M1 einen Anhänger. Müssen Sie für diesen Anhänger ein Reserverad mitführen?**

- Ja
- Nein
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger mehr als eine Achse hat
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger einachsrig ist



Frage: 5306, 5307

1

Ihr Zugfahrzeug ist mit Spikesreifen ausgerüstet. Sie ziehen damit einen zum Verkehr zugelassenen Anhänger. Muss dieser Anhänger mit Spikesreifen ausgerüstet sein?

- Ja
- Ja, aber nur, wenn es sich um einen Anhänger der Fahrzeugklasse O2 handelt
- Ja, aber nur, wenn der Anhänger gebremst ist
- Nein

Sie wollen auf einem zum Verkehr zugelassenen Anhänger Spikesreifen montieren. Wie groß darf die höchste zulässige Achslast dieses Anhänger sein?

- Nicht höher als 1.800 kg
- Nicht höher als 750 kg
- Nicht höher als 3.500 kg
- Nicht höher als 1.250 kg

Frage: 5342, 5343

3

Sie ziehen mit einem "geländegängigen" Zugfahrzeug einen auflaufgebremsten Anhänger. Welches Gewichtsverhältnis ist zwischen den beiden Fahrzeugen zu beachten?

- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf das 1,5-fache des höchsten zulässigen Gesamtgewichtes des Zugfahrzeuges nicht überschreiten
- Das Gesamtgewicht des Anhängers plus 75 kg darf das Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges nicht überschreiten
- Das Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges und des Anhängers müssen gleich groß sein
- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf nicht größer sein als das Eigengewicht des Zugfahrzeuges

Woran können Sie erkennen, dass ein Zugfahrzeug als "geländegängig" zugelassen worden ist?

- Wenn das Zugfahrzeug einen Allradantrieb besitzt
- Wenn es in der Zulassungsbescheinigung eingetragen ist
- Wenn das Zugfahrzeug Geländereifen hat
- Wenn das Zugfahrzeug einen Geländegang aufweist

Frage: 5350, 5351

3

Sie wollen mit diesem Zugfahrzeug einen auflaufgebremsten Anhänger ziehen. Welches Gesamtgewicht darf der Anhänger höchstens aufweisen?

- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf das 1,5-fache des höchsten zulässigen Gesamtgewichtes des Zugfahrzeuges nicht überschreiten
- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf höchstens 3.300 kg betragen
- Das Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges und des Anhängers müssen gleich groß sein
- Das Gesamtgewicht des Anhängers darf nicht größer sein als das Eigengewicht des Zugfahrzeuges

Woran können Sie erkennen, dass ein Zugfahrzeug als "geländegängig" zugelassen worden ist?

- Wenn in der Fahrzeugidentifikationsnummer ein "G" vorkommt
- Wenn in der Zulassungsbescheinigung unter der Rubrik "J - Fahrzeugklasse" der Buchstabe "G" als Zusatz steht
- Wenn das Zugfahrzeug Geländereifen hat
- Wenn das Zugfahrzeug einen Geländegang aufweist

Frage: 5354, 5355

1

Sie überprüfen die Beleuchtungseinrichtungen Ihres zugelassenen Anhängers. Welche Rückstrahler muss dieser Anhänger aufweisen?

- Zwei weiße Rückstrahler vorne
- Zwei rote, dreieckige Rückstrahler hinten
- Zwei weiße Rückstrahler seitlich
- Zwei gelbrote, runde Rückstrahler hinten

Sie überprüfen die Beleuchtung Ihres Anhängers der Fahrzeugklasse O2. Welche Beleuchtungseinrichtungen sind bei diesem Anhänger hinten vorgeschrieben?

- Eine gerade Anzahl von Schlussleuchten
- Eine Kennzeichenbeleuchtung
- Zumindest eine Nebenschlussleuchte
- Zumindest ein gelbroter Arbeitsscheinwerfer

Frage: 5356, 5357

3

Sie überprüfen die Beleuchtungsanlage eines Anhängers. Warum sollten Sie dabei möglichst alle Beleuchtungs- und Signaleinrichtungen gleichzeitig betätigen?

- Damit ich einen allfälligen Kontaktfehler an der elektrischen Anlage des Anhängers erkennen kann
- Damit die Batterie des Zugfahrzeuges geschont wird
- Damit die Blinkerkontrollleuchte überprüft wird
- Um eine ausreichende Leuchtstärke zu überprüfen

Sie wollen das Stromkabel eines Anhängers an einem PKW anschließen. Die Steckdose am Zugfahrzeug hat 13 Kontakte, die am Anhänger 7 Kontakte. Wie können Sie eine ordnungsgemäße Verbindung herstellen?

- Mit einem geeigneten Adapterstecker
- Indem ich die Kabel direkt verbinde
- Indem ich die Kabel kurzschließe
- Indem ich den Strom direkt über die leitende Deichsel übertrage

Frage: 5358, 5359

1

Sie überprüfen die Beleuchtungseinrichtungen Ihres Anhängers. Welche Rückstrahler muss dieser Anhänger seitlich aufweisen?

- Rote Rückstrahler
- Weiße runde Rückstrahler
- Gelbrote Rückstrahler
- Keine

Was sind Umrisssleuchten bei einem Anhänger?

- Das sind je zwei von vorne und hinten sichtbare Leuchten, die nach vorne weißes, nach hinten rotes Licht ausstrahlen
- Das ist ein anderer Ausdruck für die Begrenzungsleuchten
- Das ist ein anderer Ausdruck für die Schlussleuchten
- Das ist ein anderer Ausdruck für die Nebenschlussleuchten



**Sie ziehen mit Ihrem PKW einen auflaufgebremsten Anhänger, der 1.400 kg Gesamtgewicht hat. Was müssen Sie beachten?**

- Wegen des starken und lang andauernden Gefälles muss ich so langsam fahren, dass die Bremsen des Anhängers nicht überhitzen
- Wegen des starken und lang andauernden Gefälles muss ich so langsam fahren, dass die Bremsen des Zugfahrzeuges nicht überhitzen
- Wegen des starken und lang andauernden Gefälles muss ich vor allem die Bremswirkung des PKW-Motors ausnutzen
- Wegen des hohen Gewichtes des Anhängers muss ich mit mindestens 80 km/h fahren. Nur dadurch werden die Bremsen des Anhängers durch den Fahrtwind ausreichend gekühlt

**Sie ziehen mit Ihrem PKW einen auflaufgebremsten Anhänger. Warum kann es zum Überhitzen der Anhängerbremsen kommen, wenn Sie zu schnell bergab fahren?**

- Bergab wird die Anhängerbremse durch das Auflaufen des Anhängers am PKW ständig betätigt
- Trommelbremsen von PKW-Anhängern werden wesentlich schlechter gekühlt als Scheibenbremsen von PKW
- Das Material der Bremstrommeln des Anhängers hat eine schlechtere Qualität als das der Bremsscheiben des PKW
- Das Material der Bremsscheiben des PKW hat eine schlechtere Qualität als das der Bremstrommeln des Anhängers

**Welche Anweisungen geben Sie einem Einweiser, der Ihnen beim Ankuppeln eines Anhängers hilft?**

- Er darf nicht zwischen den Fahrzeugen stehen
- Er muss die Deichsel in der Höhe der Anhängerkupplung halten
- Er muss beim Einweisen deutliche Zeichen geben
- Er muss beim Einweisen Kontakt mit mir halten

**Ihr Zugfahrzeug hat einen geschlossenen Aufbau. Warum darf ein Einweiser nicht zwischen den Fahrzeugen stehen, wenn Sie einen Anhänger ankuppeln wollen?**

- Weil der Einweiser vom Lenker oder der Lenkerin übersehen werden könnte
- Weil der Einweiser zwischen Zugfahrzeug und Anhänger eingeklemmt werden könnte
- Weil der Einweiser gefährdet wird, wenn der Anhänger rückwärts rollt
- Weil der Einweiser den Abstand zwischen Zugfahrzeug und Anhänger nicht richtig einschätzen kann



**Der Anhänger ist voll beladen. Darf er mit diesem Kombinationskraftwagen gezogen werden?**

- Nein, weil das höchste zulässige Gesamtgewicht beider Fahrzeuge über 3.500 kg liegt und ein Anhänger der Fahrzeugklasse O2 gezogen wird
- Ja, weil die höchste zulässige Anhängelast des Zugfahrzeuges ausreichend groß ist
- Ja, weil die Bauartgeschwindigkeit des Anhängers ausreichend groß ist
- Ja, wenn die höchste zulässige Stützlast des Zugfahrzeuges nicht überschritten wird

**Welche Lenkberechtigung benötigen Sie, um diese Fahrzeugkombination lenken zu dürfen?**

- Klasse BE
- Klasse B mit Code 96
- Klasse B
- Klasse B, wenn der Anhänger unbeladen ist

**Welche Kontrollen führen Sie vor Fahrtantritt an Ihrem Anhänger durch?**

- Ich kontrolliere, ob die Kennzeichentafel sauber und gut lesbar ist
- Ich überprüfe die ordnungsgemäße Funktion der Beleuchtungs- und Signaleinrichtungen
- Ich überprüfe die ordnungsgemäße Verbindung zwischen Zugfahrzeug und Anhänger
- Ich überprüfe den Zustand der Reifen

**Sie haben einen Anhänger an Ihrem PKW angekuppelt. Wie können Sie überprüfen, ob die Anhängerkupplung sicher mit dem PKW verbunden ist?**

- Ich mache mit dem Stützrad einen Anhebeversuch
- Ich achte auf entsprechende Anzeigen an der Anhängerkupplung des Anhängers
- Ich betätige die Feststellbremse des Anhängers
- Ich beobachte die Anhängerkontrollleuchte am Armaturenbrett des PKW

**Sie haben einen Anhänger mit Kofferaufbau angekuppelt. Es hat bei Minusgraden stark geschneit. Was müssen Sie vor Antritt der Fahrt tun?**

- Ich reinige das Dach des Anhängers von Schnee und Eis
- Ich montiere auf jeden Fall am Anhänger Schneeketten
- Ich montiere auf jeden Fall am Anhänger Winterreifen
- Ich überprüfe und reinige die Rückstrahler und Leuchten

**Sie haben einen Anhänger mit Kofferaufbau angekuppelt. Es hat bei Minusgraden stark geschneit. Warum müssen Sie das Dach des Anhängers von Schnee und Eis reinigen?**

- Durch den Fahrtwind könnten sich Schneewechten lösen und nachfolgende Fahrzeuglenkerinnen oder Fahrzeuglenker gefährden
- Durch den Fahrtwind könnten sich Eisplatten lösen und nachfolgende oder entgegenkommende Fahrzeuglenkerinnen oder Fahrzeuglenker gefährden
- Durch die hohe Dachlast könnte es zum Aufkippen des Anhängers kommen
- Beim Bremsen könnten sich Schneewechten oder Eisplatten lösen und das Zugfahrzeug beschädigen

**Frage: 5264, 5265****1**

**Sie wollen Ihren Wohnwagenanhänger über einen längeren Zeitraum abstellen. Was sollten Sie dabei beachten?**

- Ich entlaste die Reifen mit Hilfe der im Wohnwagenanhänger eingebauten Stützen
- Ich schütze die Reifen vor dauerhafter Sonneneinstrahlung
- Ich verringere den Reifendruck auf höchstens 1 bar, um die Reifen zu schonen
- Ich belasse die Feststellbremse in gelöstem Zustand und sichere den Anhänger anderweitig gegen unbeabsichtigtes Abrollen ab

**Sie wollen Ihren Wohnwagenanhänger über einen längeren Zeitraum abstellen. Warum sollten Sie dabei die Reifen möglichst entlasten und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen?**

- Weil die Reifen durch lang einwirkende Sonneneinstrahlung rasch altern können
- Weil die Reifen durch lange andauernde Belastung an derselben Stelle dauerhaft verformt werden können
- Weil die Reifen durch lang einwirkende Sonneneinstrahlung gefährlich an Farbe verlieren können
- Weil die Reifen durch lange andauernde Belastung an derselben Stelle dort rasch an Profil verlieren

**Frage: 5266, 5267****3**

**Sie haben einen schweren Pferdetransportanhänger angekuppelt. Welche Kontrollen führen Sie vor Antritt der Fahrt durch?**

- Ich überprüfe, ob die Anhängervorrichtung sicher geschlossen ist
- Ich überprüfe, ob das Reißseil ordnungsgemäß am Zugfahrzeug angebracht wurde
- Ich überprüfe, ob das Pferd im Anhänger richtig angebunden ist
- Ich überprüfe, ob die Stange hinter dem Pferd richtig eingehängt und geschlossen ist

**Sie haben ein Pferd auf einer Seite eines Pferdetransportanhängers eingestellt. Was haben Sie während der Fahrt zu berücksichtigen?**

- Ich achte auf das unterschiedliche Kippverhalten in Links- bzw. Rechtskurven
- Ich muss besonders vorausschauend fahren, um starkes Bremsen oder Auslenken möglichst zu vermeiden
- Ich muss Kurven mit möglichst gleichmäßiger Geschwindigkeit durchfahren
- Ich muss auf jeden Fall eine Tiertransportbescheinigung mitführen

**Frage: 5282, 5283****3**

**Wie sichern Sie einen voll beladenen Anhänger der Fahrzeugklasse O2 in einem starken Gefälle gegen Abrollen?**

- Durch zumindest einen Unterlegkeil
- Durch Betätigen der Feststellbremse
- Durch Befestigen der Abreißsicherung des Anhängers am Straßenrand
- Durch Betätigen der Auflaufbremse mit einem Vorspannkeil

**Bei welchen Anhängern muss ein Unterlegkeil mitgeführt werden?**

- Bei Anhängern der Fahrzeugklasse O2 oder höher
- Bei Anhängern die gebremst sind
- Bei Anhängern mit einer Bauartgeschwindigkeit von mehr als 50 km/h
- Bei Anhängern der Fahrzeugklasse O1

**Frage: 5284, 5285****5**

**Sie wollen einen Anhänger mit einem Gesamtgewicht von 1.500 kg an einen Kraftwagen ankuppeln. Wie gehen Sie vor?**

- Ich fahre mit dem Kraftwagen zum Anhänger
- Ich lasse den Anhänger zum Kraftwagen rollen
- Ich schiebe mithilfe eines Einweisers den Anhänger zum Kraftwagen
- Ich ziehe den Anhänger zum Kraftwagen

**Welche Gefahr besteht, wenn Sie im Gefälle einen schwer beladenen Anhänger zum Zugfahrzeug rollen lassen?**

- Ich könnte sehr leicht die Kontrolle über den Anhänger verlieren und dabei schwer verletzt werden
- Der Anhänger könnte sehr leicht außer Kontrolle geraten und auf das Zugfahrzeug aufprallen
- Keine besondere, da ich den Anhänger jederzeit mit der Auflaufbremse abbremsen kann
- Es besteht nur eine geringe Gefahr, da ich den Anhänger ohnedies mit dem Unterlegkeil stoppen kann

**Frage: 5352, 5353****1**

**Was ist bezüglich der elektrischen Anlage beim Zusammenstellen von Zugfahrzeug und Anhänger zu beachten?**

- Beide Fahrzeuge müssen eine elektrische Anlage mit der gleichen Betriebsspannung aufweisen
- Die Anzahl der Kontakte bei der elektrischen Verbindung müssen übereinstimmen oder es muss ein Adapter verwendet werden
- Die Kontakte der Steckdose am Zugfahrzeug dürfen nicht korrodiert sein
- Die Kontakte des Steckers am Anhänger dürfen nicht korrodiert sein

**Welche zusätzlichen Kontrolleinrichtungen für das Ziehen eines auflaufgebremsten Anhängers kann ein PKW oder Kombi aufweisen?**

- Eine Kontrollmöglichkeit der Blinker des Anhängers in Form einer eigenen Blinkerkontrollleuchte für den Anhänger im Zugfahrzeug
- Eine Kontrollmöglichkeit der Blinker des Anhängers. Es kann die Blinkerkontrollleuchte des Zugfahrzeuges die Blinkerkontrollfunktion des Anhängers mitübernehmen
- Eine Verschleißanzeige für die Bremsbeläge des Anhängers
- Eine Funktionskontrolle für die Schlussleuchten des Anhängers

**Wozu dient eine Sicherungsverbindung bei einem Anhänger?**

- Sie stellt bei einem ungebremsten Anhänger eine Notverbindung dar, wenn dieser vom Zugfahrzeug abreißt
- Sie verhindert, dass sich der Anhänger während der Fahrt vom Zugfahrzeug löst
- Sie verhindert das Wegrollen des abgestellten Anhängers
- Sie löst bei einem gebremsten Anhänger eine Notbremsung aus, wenn dieser während der Fahrt vom Zugfahrzeug abreißt

**Sie kuppeln an Ihren PKW einen Anhänger der Fahrzeugklasse O1 an, der nicht gebremst ist. Worauf müssen Sie achten, wenn Sie die Abreißsicherung des Anhängers am Zugfahrzeug anbringen?**

- Die Sicherungsverbindung muss so mit dem Zugfahrzeug verbunden sein, dass sie sich während der Fahrt nicht lösen kann
- Die Sicherungsverbindung muss so mit dem Zugfahrzeug verbunden sein, dass sie sich beim Abreißen des Anhängers nicht lösen kann
- Die Sicherungsverbindung darf nicht durchhängen
- Die Sicherungsverbindung muss das Elektrokabel zum Anhänger vor dem Abreißen sichern

**Sie wollen mit Ihrem Zugfahrzeug einen Zentralachsanhänger ziehen. Was sollten Sie beim Beladen des Anhängers beachten?**

- Der Anhänger soll schon vor dem Ankuppeln beladen werden
- Der Schwerpunkt der Ladung eines Zentralachsanhängers soll in der Nähe der Achsen liegen
- Der Schwerpunkt der Ladung eines Zentralachsanhängers soll möglichst weit hinten liegen
- Der Anhänger darf erst nach dem Ankuppeln beladen werden

**Wann ist ein Einachs-Anhänger im Hinblick auf ein stabiles Fahrverhalten richtig beladen?**

- Wenn sich der Anhänger mit der zulässigen Stützlast auf der Anhängerkupplung abstützt
- Wenn der Anhänger die Anhängerkupplung möglichst nicht belastet
- Wenn der Anhänger die Hinterachse des Zugfahrzeuges leicht entlastet
- Wenn der Anhänger so beladen ist, dass er sich nur bei einer Notbremsung mit der zulässigen Stützlast auf der Anhängerkupplung abstützt

**Sie wollen an einen PKW einen Einachsanhänger ankuppeln. Welche Aussagen treffen für die tatsächliche Deichsellast des Anhängers zu?**

- Die Deichsellast sollte innerhalb der zugelassenen Grenzwerte möglichst groß sein
- Die Deichsellast darf die höchste zulässige Stützlast des PKW nicht übersteigen
- Die Deichsellast sollte möglichst gering sein
- Die Deichsellast muss die höchste zulässige Stützlast des PKW auf jeden Fall übersteigen

**Sie wollen an einen PKW einen Einachsanhänger ankuppeln. Womit können Sie die Größe der tatsächlichen Deichsellast feststellen?**

- Dazu gibt es im Zubehörhandel eigene Waagen
- Ich stütze die Deichsel auf Höhe der Anhängervorrichtung auf einer Personenwaage ab
- Ich beobachte nach dem Ankuppeln, wie weit die Hinterachse des Zugfahrzeuges einfedert
- Ich beobachte nach dem Ankuppeln, wie weit die Achse des Anhängers einfedert



**Sie ziehen mit Ihrem SUV einen Wohnwagen. Wie werden Sie sich in dieser Situation verhalten?**

- Ich werde frühzeitig den linken Blinker einschalten
- Ich nähere mich bremsend und werde wegen des Gegenverkehrs frühzeitig vor der Engstelle anhalten
- Ich werde erst möglichst knapp vor der Engstelle den Fahrstreifen wechseln
- Ich werde erst blinken, wenn ich am Traktor vorbeilenke

**Sie ziehen mit Ihrem SUV einen Wohnwagen. Warum müssen Sie schon frühzeitig den linken Blinker einschalten?**

- Weil nachfolgende Fahrzeuglenker wegen meines Anhängers die Engstelle nicht sehen können
- Weil nachfolgende Fahrzeuglenker durch den Blinker damit rechnen, dass ich langsamer werde
- Weil die Radfahrer Wartepflicht haben, wenn ich rechtzeitig blinke
- Um nachfolgenden Fahrzeuglenkern anzuzeigen, dass sie nicht überholen sollen, während ich abbremsen



**Sie ziehen mit Ihrem SUV einen Pferdeanhänger. Der Gegenverkehr nähert sich. Wie werden Sie sich in dieser Situation verhalten?**

- Ich werde den linken Blinker einschalten und mit einer sanften Lenkbewegung in die Parklücke ausweichen
- Ich werde den rechten Blinker einschalten und mit einer sanften Lenkbewegung in die Parklücke ausweichen
- Ich gebe dem Gegenverkehr ein Handzeichen, damit er auf den Gehsteig ausweicht
- Ich werde eine Vollbremsung einleiten, damit der Gegenverkehr in die Parklücke ausweichen kann

**Sie ziehen mit Ihrem SUV einen Pferdeanhänger. Warum müssen Sie beim Ausweichen den linken Blinker einschalten?**

- Wenn ich rechts blinke, könnten Nachfolgende vermuten, dass ich in die Parklücke einfahren möchte,
- Ein eingeschalteter rechter Blinker verleitet Nachfolgende zum Überholen meines Fahrzeuges
- Wenn ich links blinke, rechnen Nachfolgende damit, dass ich an einem Hindernis vorbeifahren muss
- Weil der linke Blinker von Nachfolgenden besser gesehen wird als der rechte Blinker



**Sie ziehen mit Ihrem PKW einen Anhänger der Fahrzeugklasse O2. Müssen Sie in dieser Situation blinken?**

- Nein, da ich ohnehin schon auf dem richtigen Fahrstreifen zum Einbiegen eingeordnet bin
- Nein, da ich ohnehin nicht anders fahren darf
- Ja, ich muss jede Lenkbewegung mit dem Blinker anzeigen
- Ja, ich muss jede beabsichtigte Änderung der Fahrtrichtung rechtzeitig durch Blinken ankündigen

**Sie ziehen mit Ihrem PKW einen Anhänger der Fahrzeugklasse O2. Worauf werden Sie beim Einbiegen besonders achten?**

- Ich werde erst dann in die Kreuzung einfahren, wenn ich sie mit meiner kompletten Fahrzeugkombination auch wieder verlassen kann
- Ich achte bei der Wahl der Fahrlinie mit langen Anhängern oder hinter dem Anhänger herausragender Ladung darauf, dass die linke hintere Ecke ausschwenken kann
- Ich kontrolliere vor dem Scheitelpunkt der Kurve die Fahrlinie der kurveninneren Anhänger-Räder im rechten Rückspiegel
- Ich achte auf Fußgänger, die die Fahrbahn überqueren wollen



**Sie ziehen mit Ihrem SUV einen Pferdeanhänger. Der blaue PKW hat angehalten. Der Gegenverkehr nähert sich, ohne langsamer zu werden. Wie werden Sie sich in dieser Situation verhalten?**

- Ich werde schon während der Annäherung an die Engstelle den linken Blinker einschalten
- Falls ich beim Umspuren den Gegenverkehr behindern könnte, werde ich frühzeitig anhalten
- Ich gebe dem Gegenverkehr ein Handzeichen, damit er auf den Gehsteig ausweicht
- Ich werde eine abrupte Bremsung einleiten, falls der Gegenverkehr auf seinem Vorrang beharrt

**Sie ziehen mit einem SUV einen Pferdeanhänger. Der blaue PKW hat angehalten. Warum müssen Sie in dieser Situation blinken?**

- Weil der Gegenverkehr warten muss, sobald ich den Blinker verwende
- Weil mein Nachfolverkehr wegen meines Anhängers die Verkehrssituation nicht erkennen kann
- Weil die nachfolgenden Fahrzeuglenker überholen könnten, wenn ich abbremsen
- Weil ich jeden beabsichtigten Wechsel des Fahrstreifens rechtzeitig ankündigen muss

Frage: 5280, 5281

1

**Wie werden Sie sich bei längeren Urlaubsfahrten mit einem Wohnwagen verhalten?**

- Ich werde öfters Fahrtpausen einlegen
- Ich werde mich in Fahrtpausen körperlich betätigen
- Ich passe die tägliche Fahrtstrecke meinem Fahrkönnen, der Wetterlage und der Art der befahrenen Straße an
- Ich wechsele mich beim Fahren ab und schlafe im Wohnwagen, während eine andere Person fährt

**Wie bereiten Sie sich auf eine längere Urlaubsreise mit einem Wohnwagen vor?**

- Ich wähle möglichst eine Route ohne starke Steigungen bzw. steile Gefällestrrecken
- Sollte ich ins Ausland fahren, erkundige ich mich über besondere Verkehrsvorschriften bzw. Ausrüstungsbestimmungen
- Ich überprüfe den Anhänger vor der Abfahrt besonders sorgfältig auf Betriebs- und Verkehrssicherheit
- Ich kann mich auf jeden Fall darauf verlassen, dass mein Navigationssystem Breiten- und Höhenbeschränkungen verlässlich berücksichtigt

Frage: 5288, 5289

3

**Wie ändert sich das Fahrverhalten Ihrer Fahrzeugkombination, wenn Sie einen Einachsanhänger so beladen, dass die tatsächliche Deichsellast gering ist?**

- Der Anhänger neigt frühzeitig zum Pendeln
- Das Zugfahrzeug neigt in Kurven zum Schleudern
- Sie neigt beim Bremsen zum Einknicken
- Der Anhänger fährt spurstabiler

**Wie können Sie feststellen, wie groß die tatsächliche Deichsellast Ihres Anhängers ist?**

- Dazu gibt es im Zubehörhandel eigene Waagen
- Ich stütze die Deichsel auf Höhe der Anhängervorrichtung auf einer Personenwaage ab
- Durch Anheben der Deichsel mit dem Stützrad
- Durch Niederdrücken der Deichsel mit dem Fuß

Frage: 5292, 5293

5

**Sie ziehen mit Ihrem PKW einen Einachsanhänger und bemerken während der Fahrt, dass der Anhänger zu pendeln beginnt. Wie sollten Sie sich verhalten?**

- Ich bremsen ab und fahre langsamer weiter
- Ich beschleunige stark
- Ich fahre mit gleichmäßiger Geschwindigkeit weiter
- Ich lenke in rascher Folge hin und her

**Sie ziehen mit Ihrem PKW einen Einachsanhänger und bemerken während der Fahrt, dass der Anhänger starke Nickschwingungen hat. Wie sollten Sie sich verhalten?**

- Ich bremsen ab
- Ich beschleunige stark
- Ich halte sofort an und überprüfe die Stoßdämpfer des Zugfahrzeuges
- Ich überprüfe, mit welcher Deichsellast der Anhänger auf das Zugfahrzeug drückt

Frage: 5296, 5297

3

**Welche Faktoren erhöhen die Kippgefahr von Anhängern?**

- Ein hoher Schwerpunkt
- Eine geringe Spurweite
- Eine lange Deichsel
- Ein geringes Eigengewicht

**Bei welchen Anhängern bzw. Ladungen auf Anhängern besteht eine erhöhte Kippgefahr?**

- Bei einem rechtsseitig beladenen Pferdeanhänger in einer Linkskurve
- Bei einem mit Flachstahl beladenen Tiefladeanhänger
- Bei einem mit einem hohen Segelboot beladenen Bootsanhänger
- Bei einem Transport-Anhänger für Segelflugzeuge

## Fragenauflösung

Frage	Frage	Frage	Frage	Frage	Frage	Frage	Frage
5246 ■■■■	5315 ■■■■						
5247 ■■■■	5316 ■■■■						
5248 ■■■■	5317 ■■■■						
5249 ■■■■	5318 ■■■■						
5250 ■■■■	5319 ■■■■						
5251 ■■■■	5320 ■■■■						
5252 ■■■■	5321 ■■■■						
5253 ■■■■	5322 ■■■■						
5256 ■■■■	5323 ■■■■						
5257 ■■■■	5324 ■■■■						
5258 ■■■■	5325 ■■■■						
5259 ■■■■	5326 ■■■■						
5260 ■■■■	5327 ■■■■						
5261 ■■■■	5330 ■■■■						
5262 ■■■■	5331 ■■■■						
5263 ■■■■	5332 ■■■■						
5264 ■■■■	5333 ■■■■						
5265 ■■■■	5334 ■■■■						
5266 ■■■■	5335 ■■■■						
5267 ■■■■	5336 ■■■■						
5268 ■■■■	5337 ■■■■						
5269 ■■■■	5338 ■■■■						
5270 ■■■■	5339 ■■■■						
5271 ■■■■	5340 ■■■■						
5272 ■■■■	5341 ■■■■						
5273 ■■■■	5342 ■■■■						
5274 ■■■■	5343 ■■■■						
5275 ■■■■	5344 ■■■■						
5276 ■■■■	5345 ■■■■						
5277 ■■■■	5346 ■■■■						
5278 ■■■■	5347 ■■■■						
5279 ■■■■	5348 ■■■■						
5280 ■■■■	5349 ■■■■						
5281 ■■■■	5350 ■■■■						
5282 ■■■■	5351 ■■■■						
5283 ■■■■	5352 ■■■■						
5284 ■■■■	5353 ■■■■						
5285 ■■■■	5354 ■■■■						
5286 ■■■■	5355 ■■■■						
5287 ■■■■	5356 ■■■■						
5288 ■■■■	5357 ■■■■						
5289 ■■■■	5358 ■■■■						
5292 ■■■■	5359 ■■■■						
5293 ■■■■	5504 ■■■■						
5294 ■■■■	5505 ■■■■						
5295 ■■■■	5514 ■■■■						
5296 ■■■■	5515 ■■■■						
5297 ■■■■	5588 ■■■■						
5298 ■■■■	5589 ■■■■						
5299 ■■■■							
5300 ■■■■							
5301 ■■■■							
5302 ■■■■							
5303 ■■■■							
5304 ■■■■							
5305 ■■■■							
5306 ■■■■							
5307 ■■■■							
5308 ■■■■							
5309 ■■■■							
5310 ■■■■							
5311 ■■■■							
5312 ■■■■							
5313 ■■■■							
5314 ■■■■							

## Inhaltsverzeichnis

Nr.	Bezeichnung	Seite
305	BE - Vorschriften	2
310	BE - Fahrzeugtechnik	8
314	BE - Ankuppeln, Abkuppeln	10
317	BE - Gefahrenlehre, Gefahrenvermeidung	12



Fragen 5248/5249 | Bild 14433

J	Klasse / Fahrzeugart		M1G / Personenkraftwagen		
D1	Marke				
D3	Handelsbezeichnung				
D2	Type/Variante/Version				
A8	Aufbau				
R	Farbe		A16	Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht	2307 kg	S1/S2	Sitz-/Stehplätze	5/-
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste	1 1425 kg
F2	Höchste(s) zulässige(s)	Gesamtgewicht	N	zulässige	2 1570 kg
A10		Nutzlast		Achslasten	3
A12		Stütz-/Sattelast			4
O1		Anhängelast gebr.		3500 kg	O2
P5	Motortype				
P3	Antriebsart				

← Zugfahrzeug

		A16	Beg.Plakette	weiß	
G	Eigengewicht	550 kg	S1/S2	Sitz-/Stehplätze	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste	1 2000 kg
F2	Höchste(s) zulässige(s)	Gesamtgewicht	N	zulässige	2
A10		Nutzlast		Achslasten	3
A12		Stütz-/Sattelast			4
O1		Anhängelast gebr.			O2
P5	Motortype				
P3	Antriebsart				

Anhänger ➔

Fragen 5308/5309 | Bild 14431

J	Klasse / Fahrzeugart		M1 / Personenkraftwagen		
D1	Marke				
D3	Handelsbezeichnung				
D2	Type/Variante/Version				
A8	Aufbau				
R	Farbe		A16	Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht	1531 kg	S1/S2	Sitz-/Stehplätze	7/-
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste	1 1130 kg
F2	Höchste(s) zulässige(s)	Gesamtgewicht	N	zulässige	2 1090 kg
A10		Nutzlast		Achslasten	3
A12		Stütz-/Sattelast			4
O1		Anhängelast gebr.		1500 kg	O2
P5	Motortype				
P3	Antriebsart				

← Zugfahrzeug

		A16	Beg.Plakette	weiß	
G	Eigengewicht	500 kg	S1/S2	Sitz-/Stehplätze	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste	1 1600 kg
F2	Höchste(s) zulässige(s)	Gesamtgewicht	N	zulässige	2
A10		Nutzlast		Achslasten	3
A12		Stütz-/Sattelast			4
O1		Anhängelast gebr.			O2
P5	Motortype				
P3	Antriebsart				

Anhänger ➔

Fragen 5310/5311 | Bild 14435

A7	Nationaler Code			
J	Klasse / Fahrzeugart	Anhängen O2		
D1	Marke			
D3	Handelsbezeichnung			
D2	Type/Variante/Version			
A8	Aufbau	offen		
R	Farbe	Grau	A16 Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht	690 kg	S1/S2 Sitz-/Stehplätze	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse	3500 kg	N	höchste 1 1750 kg
F2	Gesamtgewicht	3500 kg		zulässige 2 1750 kg
A10	Nutzlast	2810 kg		Achslasten 3
A12	Stütz-/Sattelast			
O1	Anhängelast gebr.		O2	ungebremst
P5	Motortype			
P3	Antriebsart			

Fragen 5314/5315 | Bild 14432

J	Klasse / Fahrzeugart	M1 / Personenkraftwagen		
D1	Marke			
D3	Handelsbezeichnung			
D2	Type/Variante/Version			
A8	Aufbau	Kombilimousine		
R	Farbe		A16 Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht	1531 kg	S1/S2 Sitz-/Stehplätze	7/-
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste 1 1130 kg
F2	Gesamtgewicht	2160 kg		zulässige 2 1090 kg
A10	Nutzlast			Achslasten 3
A12	Stütz-/Sattelast	75/- kg		
O1	Anhängelast gebr.	1500 kg	O2	ungebremst 750 kg
P5	Motortype			
P3	Antriebsart			

← Zugfahrzeug

J	Klasse / Fahrzeugart	Anhängen O2		
D1	Marke			
D3	Handelsbezeichnung			
D2	Type/Variante/Version			
A8	Aufbau			
R	Farbe		A16 Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht	500 kg	S1/S2 Sitz-/Stehplätze	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste 1 1600 kg
F2	Gesamtgewicht	1600 kg		zulässige 2
A10	Nutzlast	1100 kg		Achslasten 3
A12	Stütz-/Sattelast			
O1	Anhängelast gebr.		O2	ungebremst
P5	Motortype			
P3	Antriebsart			

Anhängen →

J	Klasse / Fahrzeugart	Anhängen O2		
D1	Marke			
D3	Handelsbezeichnung			
D2	Type/Variante/Version			
A8	Aufbau			
R	Farbe		A16 Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht	500 kg	S1/S2 Sitz-/Stehplätze	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste 1 1600 kg
F2	Gesamtgewicht	1600 kg		zulässige 2
A10	Nutzlast	1100 kg		Achslasten 3
A12	Stütz-/Sattelast			
O1	Anhängelast gebr.		O2	ungebremst
P5	Motortype			
P3	Antriebsart			

Frage 5316/5317 | Bild 14414

J	Klasse / Fahrzeugart		M1G / Personenkraftwagen		
D1	Marke				
D3	Handelsbezeichnung				
D2	Type/Variante/Version				
A8	Aufbau		Kombilimousine		
R	Farbe		A16	Beg.Plakette	weiß
G	Eigengewicht		S1/S2	Sitz-/Stehplätze	5/-
F1	Techn. zul. Gesamtmasse		N	höchste	1 1425 kg
F2	Höchste(s) zulässige(s)	Gesamtgewicht	N	zulässige	2 1570 kg
A10		Nutzlast		Achslasten	3
A12		Stütz-/Sattellast			4
O1	Anhängelast gebr.		O2	ungebremst	750 kg
P5	Motortype				
P3	Antriebsart				


← Zugfahrzeug

Anhänger ➔

A16	Beg.Plakette	weiß				
G	Eigengewicht		550 kg	S1/S2	Sitz-/Stehplätze	
F1	Techn. zul. Gesamtmasse			N	höchste	1 2000 kg
F2	Höchste(s) zulässige(s)	Gesamtgewicht	2000 kg	N	zulässige	2
A10		Nutzlast	1450 kg		Achslasten	3
A12		Stütz-/Sattellast				4
O1	Anhängelast gebr.			O2	ungebremst	
P5	Motortype					
P3	Antriebsart					

Fragen 5340/5341 | Bild 14400

D1			E	
D2				
D3				A4
J	O2/Starrdeichselanhänger			A7
S1/2	F1	1500 kg	V9	
O1	F2	1500 kg	Q	
O2	G	450 kg	T	
N1	750 kg	A10	1050 kg	H
N2	750 kg	A12		P1
N3		U1		P2
N4		U2		P3
P5			K	
A23				



A4 Verw.-Best.; A7 nat. Code; A10 hz Nutzl.; A12 hz Stütz-/Sattellast; A23 Vermerke; D1 Marke; D2 Type/Variante/Vers.; D3 Handelslb.; E FIN; F1 tech. zul. Gesamtmt.; F2 hz Gesamtgew.; G Eigengew.; H gültig bis; J Fzg-Klasse/Art; K Genehm.-Nr.; N1-N4 hz Achslast; O1/O2 hz Anhängelast gebr./ungebr.; P1 Hubraum; P2 Leistung; P3 Antrieb; P5 Motortyp; Q Leist./Gew.; S1/S2 Sitz-/Stehpl.; T Höchstgeschw.; U1/U2 Standger/Drehz; V9 Abgaskl. © Government by dte

### Fragen 5346/5347 | Bild 14425

D1				E	
D2					
D3				A4	
J	O3/Anhängewagen			A7	
S1/2	F1	4200 kg	V9		
O1	F2	4200 kg	Q		
O2	G	1080 kg	T		
N1	2100 kg	A10	3120 kg	H	
N2	2100 kg	A12		P1	
N3		U1		P2	
N4		U2		P3	
P5				K	
A23					

A4 Verw.-Best.; A7 nat. Code; A10 hz Nutzl.; A12 hz Stütz-/Sattelast; A23 Vermerke; D1 Marke; D2 Type/Variante/  
Vers.; D3 Handelsb.; E FIN; F1 tech. zul. Gesamtmt.; F2 hz Gesamtgew.; G Eigengew.; H gültig bis; J Fzg.-Klasse/Art;  
K Genehm.-Nr.; N1-N4 hz Achslast; O1/O2 hz Anhänger-gebr./ungebr.; P1 Hubraum; P2 Leistung; P3 Antrieb; P5  
Motortyp; Q Leist./Gew.; S1/S2 Sitz-/Stehpl.; T Höchstgeschw.; U1/U2 Standger/Drehz; V9 Abgaskl. Government by Data

### Fragen 5350/5351 | Bild 14426

D1				E	
D2					
D3				A4	
J	Lastkraftwagen / N1G			A7	
S1/2	2	F1		V9	
O1	3300 kg	F2	2810 kg	Q	
O2	750 kg	G	2040 kg	T	
N1	1200 kg	A10	645 kg	H	
N2	1650 kg	A12	135 kg	P1	
N3		U1		P2	
N4		U2		P3	
P5				K	
A23					

A4 Verw.-Best.; A7 nat. Code; A10 hz Nutzl.; A12 hz Stütz-/Sattelast; A23 Vermerke; D1 Marke; D2 Type/Variante/  
Vers.; D3 Handelsb.; E FIN; F1 tech. zul. Gesamtmt.; F2 hz Gesamtgew.; G Eigengew.; H gültig bis; J Fzg.-Klasse/Art;  
K Genehm.-Nr.; N1-N4 hz Achslast; O1/O2 hz Anhänger-gebr./ungebr.; P1 Hubraum; P2 Leistung; P3 Antrieb; P5  
Motortyp; Q Leist./Gew.; S1/S2 Sitz-/Stehpl.; T Höchstgeschw.; U1/U2 Standger/Drehz; V9 Abgaskl. Government by Data